

## Zur Losung vom 27. Juli 2022

*Danket dem HERRN aller Herren, der allein große Wunder tut, denn seine Güte währet ewiglich.*

*Psalm 136,3.4*

*Einer unter den Aussätzigen, als er sah, dass er gesund geworden war, kehrte er um und pries Gott mit lauter Stimme und fiel nieder auf sein Angesicht zu Jesu Füßen und dankte ihm.*

*Lukas 17,15-16*

Danken – Gott danken – eine großartige Sache. Nur sehen wir Dinge zum Danken? Nehmen wir nicht alles viel zu selbstverständlich und vergessen darüber das Danken? Wir müssen ein Feeling entwickeln für das Danken, für die vielen sogenannten Selbstverständlichkeiten. Wenn ich in der Frühe aufwache, bin gesund, sehe wie die Sonne strahlt – schon ein erster Grund zum Danken. Wenn ich mich an den gedeckten Frühstückstisch setzen darf, ein Grund zum Danken. Wenn ich mich in der Familie wohlfühle, gute Freunde und Nachbarn habe, mit denen das Zusammenleben gut ist – ein Grund zum Danken. Wenn ich gesund bin, ein weiterer Grund zum Danken. Wir brauchen nur unsere Sinne dafür zu schärfen und wir werden merken, überall ist Grund zum Danken. Überall und immer. Und dann läuft auch unser Leben ganz anders, positiv, wir können uns freuen. Und stecken mit dieser Freude unsere Mitmenschen an, sodass auch sie danken und loben können.

Pfr. i.R. Gerhard Glemser, Hohlweiler